



Benennung des Planetariums in Halle (Saale)

Sigmund Jähn ist kein zukunftsfähiger Namenspatron für einen außerschulischen Lernort

Im Stadtrat von Halle wurde die Frage aufgeworfen, ob Sigmund Jähn als Namensgeber für das neu erbaute Planetarium eine gute Idee sei.

Die Einsicht in die Unterlagen des ehemaligen DDR-Geheimdienstes durch die MZ zeigten, dass der für die DDR strategisch wichtige Kosmonaut sowohl von der Geheimpolizei als Auskunftswahl genutzt wurde und selbstverständlich auch Gegenstand von Beobachtung war. So war es zu erwarten.

Die Frage aber, ob Sigmund Jähn Namensgeber für einen Ort sein kann, an dem junge Menschen ihren Blick in den Himmel richten, ist damit nicht beantwortet. Das Ministerium für Staatssicherheit war ein Machtinstrument der SED, deren prominentes Mitglied Sigmund Jähn selbst war. Er gehörte zu denen, die die Diktatur in der DDR repräsentierten und das System bis zum Schluss stützten.

Sigmund Jähn ist zwar in den Weltraum gefahren, Demokratie und Freiheitsrechte haben für ihn aber keine Rolle gespielt. Noch am 1. Mai 1989 stand der General Jähn neben Erich Honecker auf der Tribüne in Berlin. Das ist keine Lappalie, sondern zeigt seine politische Position.

Während er für die DDR in die Weite des Weltraums flog, interessierten ihn die Selbstschuss-Anlagen an der DDR-Grenze nicht. Vermutlich hat er den Eisernen Vorhang, der Europa teilte, aus dem Weltall gesehen, gesprochen hat er darüber öffentlich nicht. Während er sich zum Aushängeschild der SED-Diktatur machen ließ, wurden in der DDR massenhaft Menschenrechte verletzt, z.B. indem Schülern aus Glaubens- und Gewissensgründen Bildungschancen verbaut wurden. Bis heute tragen die Betroffenen schwer an dieser Last. Jähn interessierte sich nicht für die Folgen der von ihm gestützten Diktatur.

Sigmund Jähn ist Repräsentant der SED-Diktatur gewesen und hat sich davon öffentlich nicht distanziert. Repräsentanten einer Diktatur eignen sich nicht als Namensgeber in der Demokratie, noch dazu an einem außerschulischen Lernort. Man wird dort über ihn informieren, ein zukunftsweisend gültiger Namenspatron kann er nicht sein. Auch die Bildung in Naturwissenschaften und Technik braucht die Anbindung an Demokratie und Freiheitsrechte, für die Jähn keine Referenzperson ist.

**Sachsen-Anhalt.
Hier macht das
Bauhaus Schule.**

#moderndenken

Kontakt: Schleiufer 12, 39104 Magdeburg
Telefon: 03 91 / 5 60-15 01
Telefax: 03 91 / 5 60-15 20
E-Mail: info@lza.lt.sachsen-anhalt.de
Internet: <https://aufarbeitung.sachsen-anhalt.de>

PRESSMITTEILUNG

Weitere Informationen:

Beauftragte des Landes Sachsen-Anhalt zur Aufarbeitung der SED-Diktatur

(bis 31.12.2016: Landesbeauftragte für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR in Sachsen-Anhalt)

Schleiufer 12

39104 Magdeburg

Tel.: 03 91 / 5 60-15 01

Fax: 03 91 / 5 60-15 20

E-Mail: info@lza.lt.sachsen-anhalt.de